

Woffenarbeiten zusammen sind gefällig genug, um die ...

Mathenau stellt fest, daß Staatsminister und Finanzminister ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Die Arbeiter einer solchen beruflichen Ausübung ...

Die Arbeit ist nicht Sache weniger Monate ...

Denk es euch, eine Solidarität der konkurrierenden ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Kommunistische Arbeiter-Zeitung

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbez. Groß-Berlin

Redaktion: E. Goppelt, Be. im J. 37, Friedrichstr. 37

Regierungsschieber an der Arbeit

Dr. Simon, Außenminister der Reichsregierung, erklärt ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Wirtschaftszersfall und Arbeiter-Drangsalierungen

Die Lohn-Reduzierungen in den Vereinigten Staaten ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Wirtschaftszersfall und Arbeiter-Drangsalierungen

Die Lohn-Reduzierungen in den Vereinigten Staaten ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Aus der Partei

Zum Parteitag

Die folgenden Anträge gingen dem Geschäftsführenden ...

Antrag der Ortsgruppe Karsruhe i. B.

Die Partei stellt sich auf einem harten ...

Antrag Gumbert

Die Arbeitslosen in allen Ländern sollen ...

Antrag von Dr. Konrad Niederkorn

Der Parteitag wird ersucht die ...

Bericht von der Bezirks-Konferenz Niederkorn

am 1. Februar 1933 in ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Mitteilungen

Proletarisches Theater

Durch ein Verbot des Polizeipräsidenten ...

Antrag von Dr. Konrad Niederkorn

Der Parteitag wird ersucht die ...

Antrag Gumbert

Die Arbeitslosen in allen Ländern sollen ...

Antrag von Dr. Konrad Niederkorn

Der Parteitag wird ersucht die ...

Bericht von der Bezirks-Konferenz Niederkorn

am 1. Februar 1933 in ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Ausserordentlicher Parteitag

Der Parteitag wird ersucht die ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Wirtschaftszersfall und Arbeiter-Drangsalierungen

Die Lohn-Reduzierungen in den Vereinigten Staaten ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Wirtschaftszersfall und Arbeiter-Drangsalierungen

Die Lohn-Reduzierungen in den Vereinigten Staaten ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...

Das ist ein Arbeitsfähigkeitskriterium, das ...



alle, weil zentrale Beschlüsse... die Beziehungen zur...  
 alle, weil zentrale Beschlüsse... die Beziehungen zur...  
 alle, weil zentrale Beschlüsse... die Beziehungen zur...

**Von den Erwerbslosen Altonas geht uns folgender Rat zu:**  
 In das gesamte proletarische Deutschland!  
 Genossen, was voranzuführen war, ist geschehen: die deutsche Regierung...  
 Als drittes Merkmal ergibt der Brief: der Vorwärtigkeit der KPD...  
 (Schluß folgt.)

**Mitteilungen**  
 Für die Rotgardisten!  
 Es gingen ein:  
 R. H. Spandau 100,- Mark  
 R. H. Spandau 25,- Mark  
 o. Feiert 500,- Mark  
 R. H. Spandau 100,50 Mark  
 738,50 Mark  
 bzw. 12.651,40 Mark  
 13.391,90 Mark  
 Der Hauptkassierer.

**Ein Internationales, die Kraft haben soll, dem Kapitalismus die Welt zu entreißen...**  
 Ein Internationales, die Kraft haben soll, dem Kapitalismus die Welt zu entreißen...  
 Ein Internationales, die Kraft haben soll, dem Kapitalismus die Welt zu entreißen...

**Abrechnung**  
 der Unterstützungskommission der KPD und KML des Reichsgebietes Groß-Preußen für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1920.  
 Einnahme:  
 Bestand am 1. Oktober 28.567,23 M.  
 a) Oktober:  
 Auf Sammelstellen gingen ein 3.986,70  
 Auf den Unterbezirken und Betrieben 6.637,40  
 b) November:  
 Auf Sammelstellen 7.502,15  
 Auf den Unterbezirken und Betrieben 2.880,55  
 c) Dezember:  
 Auf Sammelstellen 4.665,85  
 Auf den Unterbezirken und Betrieben 2.313,60  
 Auf Postkarten 541,-  
 Auf Ab-Vorrendorf 63,-  
 Genseltern 560,-  
 Heusenbühl (Württemberg) 100,-  
 Offen 50,-  
 Heusenbühl 50,-  
 Ausgabe:  
 a) Oktober:  
 Für Unterstützung 3.700,- M.  
 Lebensmittel 4.168,-  
 Rechtskosten 483,-  
 Porto, Fahrgeb., Druckkosten 166,-  
 b) November:  
 Für Unterstützung 3.800,-  
 Lebensmittel 2.500,-  
 Rechtskosten 1.620,-  
 Porto und Fahrgeb. 28,-  
 Notargeldkosten 1.315,00  
 c) Dezember:  
 Für Unterstützung 5.500,-  
 Lebensmittel 3.954,-  
 Rechtskosten 627,-  
 Porto, Fahrgeb., Druckkosten 401,30  
 Bestand am 31. Dezember 30.180,30  
 63.216,50 M.

**Veranstaltungskalender:**  
 Die Mitglieder-Versammlung des 16. Bezirks fordert die Parteimitglieder der Roten Armee...  
 16. Bezirk (Hilfsstadt), Bezirks-Mitglieder-Versammlung am Freitag, den 18. d. M. in der Halle des Reichsausschusses...  
 17. Bezirk (Hilfsstadt), Bezirks-Mitglieder-Versammlung am Freitag, den 18. d. M. in der Halle des Reichsausschusses...  
 18. Bezirk (Hilfsstadt), Bezirks-Mitglieder-Versammlung am Freitag, den 18. d. M. in der Halle des Reichsausschusses...

**Aus der Arbeiter-Bewegung**  
 Hofflandsarbeiter Revolt!  
 Von einem Genossen geht uns folgender Bericht zu:  
 Die Hofflandsarbeiter Revolt hat durch die Arbeiterschaft...  
 Die Hofflandsarbeiter Revolt hat durch die Arbeiterschaft...

**Der Kampf um die Sowjet-Rußland!**  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...

**Der Kampf um die Sowjet-Rußland!**  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...

**Der Kampf um die Sowjet-Rußland!**  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...

**Der Kampf um die Sowjet-Rußland!**  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...

**Der Kampf um die Sowjet-Rußland!**  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...  
 Genossen, nur die Tat kann uns retten! 16 Millionen Menschen...

# Kommunistische Arbeiter-Zeitung

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbez. Groß-Berlin

Redaktion u. Expedition: Berlin N. 37, Friedrichstr. 37  
 Gestell-Nr. 18416 vom 9. März 1921  
 Preis: 10 Pfennig

## Proletarier - Genossen - Angehörige unserer Klasse,

die Ihr zum vorläufigen Landtag wählen wollt - Wir können nicht, um Euch zu sagen, daß wir allein wählbar sind, Eure Stimmen zu ersuchen, sondern nur mit Euch zu beraten, was jetzt zu tun ist.  
 Die deutsche Bourgeoisie hat die Einleitung zu den bevorstehenden Wahlen angeschlossen. Sie hat die Arbeiterparteien, die ihre Unabhängigkeit verweigern, und dem Gleich dem deutschen Proletariat, seiner Kinder und Enkel, zurückgewiesen. In bezug auf die Wahl ist in London nur noch das Mittel hierzu und die Verteilung der Stimmzettel.  
 Das Mittel: wird es Zwangsarbeit sein in einer Höhe von 42 Jahren? Oder ist die Art der deutschen Proletariat schon so weit, daß sie zum Krieg gegen Sowjet-Rußland mitgebracht werden kann, um den Kapitalismus mit dem Rohstoff von Sowjet-Rußland und dem Rohstoff an anderer russischer Erfindung zu sättigen; hat man schon genug Arbeitlose in Deutschland geschaffen, die so untergebracht werden können - sei es durch die Erde?  
 Und die Verteilung der Stimmzettel: die Stimmzettel der Kandidaten der Sozialdemokratie, die die Arbeiterparteien nicht wählen wollen, die die Arbeiterparteien nicht wählen wollen, die die Arbeiterparteien nicht wählen wollen...

Stimmungsdruck, eine Atmosphäre zu schaffen, in der alle Regungen revolutionärer Klassenkampfes...  
 Und vergleicht wie die Luft heute in Deutschland ist: eine trübe, ungewisse Luft, in der, wie unter einer dicken Decke, das Proletariat zugrunde geht und seine Kinder verhungern.  
 Ihr seid an dieser trüben Luft nicht teilhaftig, ihr Proletarier!  
 Ihr seid an dieser trüben Luft nicht teilhaftig, ihr Proletarier!  
 Ihr seid an dieser trüben Luft nicht teilhaftig, ihr Proletarier!

proletarische Räte und die Diktatur des Proletariats  
 Derzeit keine Parlamentarismen...  
 Die Diktatur des Proletariats...  
 Die Diktatur des Proletariats...  
 Die Diktatur des Proletariats...

die Parlamentarier zu denen ihr jetzt wieder wählen sollt, werdet mit der Unterstützung nicht das Mindeste zu schaffen haben.  
 Als Antwort auf die Einleitung nach London hat der Reichstag auf dem Kommando seiner Mitglieder: Nein und niemals geschrien. Und jetzt geht die Regierung des deutschen Kapitalismus nach London, abgesehen sich nicht was wieder geändert hat. Es ist immer so wie mit Versailles: erst beschließt die Hand, die verwerfen will, und nachher war es die linke Hand, die nicht gewagt hat, daß die Rechte bereits zur Unterzeichnung geistigt war.  
 Genossen, in diesem Augenblick werden Kopf und Leben des deutschen Proletariats auf dem internationalen Finanzmarkt weidlich verhandelt, und zugleich ist der Hauptteil des deutschen Proletariats nicht mit dem Eingreifen in solche „Entscheidungen“, sondern mit anderen, mit „Waffen“, beschäftigt. Es herrscht Ruhe in Deutschland. Wie 1914: damals fielen, nach Abkündigung aller Vorbereitungen zum Krieg, einige Schiffe in Serajewo. Und dann herrschte 4 Wochen Ruhe, bis der internationale Kapitalismus alle Abmachungen getroffen hatte und das Proletariat im Wege des Weltkrieges gefangen war.  
 Dies konnte nur geschehen, weil das Proletariat sich von der Bourgeoisie hatte abtrennen lassen - weil es sich keine Kampfgewinnung geschaffen hatte, sondern nur parlamentarische Parteien.

Genossen, es gibt nicht, was Proletarier heute noch in deutschen Parlamenten zu tun haben.  
 Wer heute noch ins Parlament geht, der wird von den proletarischen Massen abgelehnt, und es ist nicht mehr als Teil von ihr handeln. Und es ist nicht gleichgültig, ob er noch als Kandidat der Sozialdemokratie, wie die KPD, die kapitalistische Ordnung annehmen, um ihr dann dort zu stehen, daß er als Proletarier für aus seinen eigenen Schritt zurückgenommen wurde. Diese „parlamentarische“ Beteiligung ist in Deutschland nichts als eine Schimäre.  
 Die Parlamentarier sind heute in den deutschen Parlamenten eine prinzipielle und proletarische Gattung aus ihnen. Das kann den Proletariaten. Sie haben vielmehr nicht anders getan, als nur beständiges und schmerzhaftes Regieren in Deutschland. Und Proletarier, müßt Ihr Euch durch diese Mühen und Mühen noch länger gedulden lassen, um zu wissen, wie schlecht Ihr Euch über die parlamentarische und Regierern von Sozialdemokraten sind, die Ihr Euch schon längst müde, wie gut und Euch angeht.

Genossen der KPD, sagt dies offen und aus fern gehaltenen Proletariaten, damit sie wissen, was sie tun werden können, wenn sie ihr Schicksal in die eigene Hand nehmen müssen.  
 Mit ihnen offen werden wir zusammen sein in den Stunden der ersten Not. Und in den Stunden der ersten Not: Genossen der KPD, sagt dies offen und aus fern gehaltenen Proletariaten, damit sie wissen, was sie tun werden können, wenn sie ihr Schicksal in die eigene Hand nehmen müssen.

## Der Errichtung der proletarischen Diktatur!

Verlag der K. A. P. D., Berlin